

Starke Zeitzer Kampfsportler bei Mitteldeutscher Meisterschaft

29.01.2025 | Erstellt von Silvio Klawonn

Einen grandiosen Auftritt lieferte das „Team KSG Zeitz“ bei der Mitteldeutschen Ju-Jitsu Meisterschaft am Wochenende (25./26. Januar) in Leinefelde. Fast 200 Athlet*innen aus den Ju-Jitsu Vereinen in Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt waren am Samstag in Leinefelde angetreten, um die Qualifikationen für die Gruppenmeisterschaften Ost, auf dem Weg zu den nationalen Titelkämpfen, auszukämpfen. Mit 29 Goldmedaillen, 25 x Silber und 7 x Bronze kann sich die Bilanz der Zeitzer absolut sehen lassen. Das bedeutete auch den Sieg in der Vereinswertung.



Mario Steinhauer (KSG Zeitz/links) im Kampf gegen Adrian Sejdiu (JJV Schönebeck).

(© Silvio Klawonn)

Das „Team KSG Zeitz“ hatte in seinen Reihen neben den Kämpfern aus der Elsterstadt auch Athleten aus Groitzsch, Weimar und Leinefelde. Die Duo-Klassen waren fest in Zeitzer Hand und so gingen folgerichtig die beiden Goldmedaillen an die Teams **Zoch/Schiller** und **Hofmann/Kehr**. In den Fighting-Klassen hatten **Amin Noori** und **Louis Mory** in der AK U18 die Nase vorn. Die beiden sympathischen Zeitzer streben schon lange nach einem Sieg bei

einem Qualifikationsturnier. Dieses Ziel und ihren Traum konnten sie sich nun endlich erfüllen. Bei wesentlich stärkerer Konkurrenz als sonst gewohnt, setzten sich beide hervorragend durch und ließen der Konkurrenz keinen Raum.

In der AK U16 konnten sich unter anderem **Ghasem Mosawi** und **Theo Wernicke** die obersten Podest-Plätze sichern. Mit Leidenschaft und Mut erkämpften sich auch **Oliver Müller** und **Theodor Bartsch** in der AK U14 die ersten Plätze. In der AK U12 war **Pavlo Maichnyk** erstmals am Start und konnte sich sofort eine Goldmedaille sichern. Ebenso konnte auch **Ronja Eichhorn** mit einem absolut überzeugenden Kampfstil und Willen eine Goldmedaille mit nach Hause nehmen. Erstmals auf einem Turnier startete **Nils Bloch** in der AK U10. Vater Michael stand als Trainer selbst am Mattenrand und hatte in seiner Kampfsportkarriere auch schon die ein oder andere Medaille errungen. Nils war an diesem Tage nicht zu stoppen und holte sich bei seinem ersten überregionalen Turnier den ersten Platz.

Insgesamt können Athleten und Trainer mit dem Saisonauftakt sehr zufrieden sein. Mit dem Ergebnis sind natürlich nun solide Erwartungen und Hoffnungen auf die Qualifikationen bei den Gruppenmeisterschaften gerichtet. Bis dahin stehen noch Trainings und Kaderlehrgänge an, um auch die Erfahrungen aus diesem Turnier aufzuarbeiten. Neben vielen mitgereisten Eltern wurde das „Team KSG Zeitz“ vom Trainerteam **Marcel Spotke, Michael Bloch, Steven Theilig** und **Jaschar Salmanow** betreut. Trainer Marcel Spotke: „Mit den Leistungen bin ich sehr zufrieden. Gerade im Nachwuchsbereich zeigen sich jetzt die Erfolge des intensiven Trainings. Auf dem Weg zu den Deutschen Meisterschaften geht es über die Qualifikation bei den Gruppenmeisterschaften Ost. Dort werden wir noch eine Schippe drauflegen müssen“.

Für die Zeitzer Kampfsportler stehen mit dem „Pokal des Präsidenten“ am 8. März 2025 in Zeitz und den Gruppenmeisterschaften am 10. Mai 2025 in Weimar die nächsten Wettkämpfe an.